

Alte Welt trifft neue Welt | Bilder der "Entdeckung" Amerikas

Aufgaben

1 | Die drei Bilder zeigen die Szene aus verschiedenen **Perspektiven**. Beschreibe für jedes Bild, wie **Kolumbus und seine Mannschaften** auf der einen, die **indigene Bevölkerung** auf der anderen Seite vom Maler **wie** (z.B.: Wie viel Platz wird beiden Gruppen auf dem Bild gegeben? - Wie unterscheiden sich das Aussehen von Europäern und indigenen Völkern?) und aus welcher **Perspektive** dargestellt werden. Falls du Hilfestellungen benötigst: Die gelben Punkte auf den Bildern geben dir Hinweise über den Maler, die roten über die Perspektive des Bildes und die blauen über die Darstellung beider Gruppen.

Theodor de Bry | 1594

Die Europäer haben Schiffe, Kleidung, eine aufrechte und ein wenig gebieterische Haltung und die indigene Bevölkerung steht fast nackt am Strand und manche fliehen vor den Eintreffenden. Dieses Bild ist in schwarz/weiß und wurde meiner Meinung nach eher aus der Perspektive der Europäer gezeichnet, weil diese so dargestellt wurden, als wären sie "mächtiger" / reicher oder "wichtiger". Was im Gegensatz zu den anderen beiden Bildern auffallend ist, ist, dass beide Völker gleich groß gezeichnet werden, während beim nächsten Bild...

Dióscoro Teófilo Puebla Tolín | 1862

Bei diesem Bild werden die Einheimischen klein und eher unbedeutend dargestellt. Die Europäer im Gegenteil zu den Einheimischen sein groß, wichtig und in diesem Moment sehr präsent. Der Maler hat aus der Perspektive der Europäer gezeichnet, weil diese deutlich im Mittelpunkt stehen. Wie beim vorherigen Bild haben die Einheimischen keine Kleider und die Eintreffenden haben Kleider, Flaggen, Schiffe, eine ganze Besatzung und offensichtlich einen Gott, an den sie danken, dass sie "Indien" gefunden haben.

Albert Bierstadt | 1893

Im Gegensatz zu den anderen beiden Bildern ist hier deutlich zu erkennen, dass die Einheimischen zwar nicht mehr im Mittelpunkt stehen, aber das gesamte Bild so gezeichnet wurde, als würde der Maler ein Einheimischer sein. In der Ferne ist nur schwer zu erkennen, dass die Einwanderer bessere Kleidung haben, aber im Gegensatz zu den anderen Bildern haben in diesem Bild die einheimischen Kleider, Indianderkleidung, um genau zu sein.

2 | Gemälde oder Zeichnungen, die ein Ereignis in der Vergangenheit darstellen, bei dem der Künstler gar nicht dabei gewesen ist, können uns kein realistisches Bild des Ereignisses geben. Die Darstellungen der Landung des Kolumbus' sind deshalb vor allem Phantasie-Produkte der Künstler.

Stell dir vor, du bist **Journalist** und arbeitest an einem Zeitungsartikel über Kolumbus und die "Entdeckung" Amerikas. Für den Artikel sollst du eines der drei Bilder auswählen. Welches Bild würdest du nehmen? Verfasse eine **passende Bildunterschrift**, die berücksichtigt, was du in diesem Modul über die Bilder gelernt hast.

Ich würde Bild Nr 3 nehmen, dies hat meiner Meinung nach die best gewähltesten Farben und bei diesem Bild fühle ich mich persönlich wohl. Das Bild hat nämlich einen Vibe, der das Friedliche ausstrahlt. Meine Bildunterschrift wäre: Neu Menschen, die haben Schiffe und Kleidung aus besseren Rohstoffen, wer sind sie?

Vertiefende Aufgabe optional Dauer: ca. 30 min
3 Führe mit Hilfe deiner bisherigen Ergebnisse und der Seite <u>Methode Bildquellen untersuchen</u> für eines der der Gemälde eine ausführliche Quellenanalyse durch.
Erster Eindruck
A Beschreibung der Bildquelle
B Einordnung der Bildquelle in den historischen Zusammenhang
C Beurteilung der Bildquelle
Den ersten Eindruck überprüfen